

Pfarrbrief

der Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Leimen-Nußloch-Sandhausen



Herz Jesu – Leimen

St. Aegidius – St. Ilgen

St. Peter – Gauangelloch

St. Laurentius – Nußloch

St. Bartholomäus – Sandhausen

Mai 2019



Erstkommunionfeiern 2019

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
„ICH BIN DAS BROT DES LEBENS ...“	3
GOTTESDIENSTE IN UNSERER SEELSORGEEINHEIT	4
AUS DER SEELSORGEEINHEIT	14
Wöchentliche Termine von Gruppen.....	14
Berichte und Informationen	15
Veranstaltungen und Ausblick	20
Über den Tellerrand geschaut	29
HERZ JESU - LEIMEN	30
Berichte und Informationen	30
Veranstaltungen und Ausblick	32
ST. AEGIDIUS - ST. ILGEN.....	34
Berichte und Informationen	34
Veranstaltungen und Ausblick	36
ST. PETER - GAUANGELLOCH	37
ST. LAURENTIUS - NUSSLOCH	38
Berichte und Informationen	38
Veranstaltungen und Ausblick	39
Angebote für Familien	42
Angebote für Frauen.....	43
ST. BARTHOLOMÄUS - SANDHAUSEN.....	44
Berichte und Informationen	44
Veranstaltungen und Ausblick	47
ALLGEMEINES.....	48
Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros	48
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe	48
Impressum	49
DIE KINDERSEITEN	49
KONTAKTE.....	51

„ICH BIN DAS BROT DES LEBENS ...“

Liebe Leserinnen und Leser,

„Ich bin das Brot des Lebens, so spricht Gott zu dir. Komm es ist nicht vergebens darum singen wir ...“, so lautet das diesjährige Motto des Erstkommunionweges. Auf der Titelseite des Pfarrbriefes hat es die Ansprechpartnerin aus Leimen, Clarice Bacevicius, für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit eindrücklich ins Bild gebracht.



Die Erstkommunionkinder und ihre Familien sind in unterschiedlichen Veranstaltungen mit diesem Thema in Berührung gekommen.

Ja, Jesus, er ist das Brot des Lebens und wir sind jeden Sonntag eingeladen, dieses Brot des Lebens zu empfangen. Nicht nur dann, wenn gerade die Erstkommunion, ein Familienfest oder ein Fest in der Kirchengemeinde ansteht. Leider lassen aber die Erfahrungen mit dem Umgang der sonntäglichen Eucharistiefeier die Unterstellung zu, dass diese Be-

gegnung mit dem Brot des Lebens, mit Jesus selber, bei vielen Menschen nicht als die Mitte des (Glaubens-)Lebens empfunden wird, sondern als Beiwerk des (Konsum-)Alltags. Dabei geht es doch um so viel mehr! Im Johannesevangelium heißt es: „Wer mein Fleisch (eucharistisches Brot) isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben.“ Joh 6,54.

Es geht also nicht nur um eine kurze Begegnung an einem Fest oder am Sonntag, es geht um das ewige Leben. Das Leben, welches über diese Welt hinausgeht. In der Eucharistiefeier sind wir hineingenommen in den Tod und die Auferstehung Jesu. Wir sind mit ihm begraben und werden mit ihm auferstehen. Durch ihn haben wir das ewige Leben.

Unsere Erstkommunionkinder dürfen auf dem Vorbereitungsweg dies in einfacher Sprache lernen und sich dem Geheimnis „des Brot des Lebens“ annähern. Wir dürfen ihnen wünschen, dass mit dem Erstkommunionfest nicht ein Ziel erreicht ist, sondern der Weg beginnt, das Leben intensiv mit Jesus weiter zu gehen, Ihm regelmäßig in der Eucharistiefeier zu begegnen. Wir dürfen den Erstkommunionfamilien aber auch Gemeinden wünschen, in denen spürbar ist, dass es im Glauben und

in der Glaubensgemeinschaft um mehr geht, als um ein aktionsreiches Gemeindeleben. Das braucht es auch! Es entsteht aber aus der Feier mit dem Herrn heraus, aus der Eucharistiefeier.

So kann spürbar werden, wie es im Mottolied der Erstkommunion weiter heißt: „Ich bin der Weg zum Leben, so spricht Gott zu dir.“

Wäre das nicht eine tolle Sache, wenn in unseren Gemeinden erfahrbar ist: Bei uns herrscht Leben! Ein Leben, welches spürbar über das irdische Leben hinaus weist. Hin zur Gottesbegegnung, zum ewigen Leben.

Thomas Walter, Gemeindeferent

GOTTESDIENSTE IN UNSERER SEELSORGEEINHEIT

Mi. 01. Mai.	Mittwoch der zweiten Osterwoche oder Heiliger Josef, der Arbeiter - L: Apg 5,17-26 Ev: Joh 3,16-21	
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche St. Aegidius
	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Aegidius
Do. 02. Mai.	Heiliger Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer (373) - G -	
St. Laurentius	16.00	Eucharistiefeier - Seniorenheim Nußloch
St. Bartholomäus	17.30	Rosenkranz - Dreifaltigkeitskirche
	18.00	Eucharistiefeier - Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung der Geschenke und Bonifatiuskollekte – Eröffnung der Maiandachten – Dreifaltigkeitskirche
Fr. 03. Mai.	Heiliger Philippus und Heiliger Jakobus, Apostel - F - Gl - L: 1 Kor 15,1-8 Ev: Joh 14,6-14	
Herz Jesu	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche Herz Jesu
	18.00	Stille Anbetung, anschl. Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu

+ DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT - GI, Cr. - L 1: Apg 5,27b-32.40b-41 L 2: Offb 5,11-14 Ev: Joh 21,1-9 oder Joh 21,1-14		
Sa. 04. Mai.		
St. Laurentius	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Peter
So. 05. Mai.		
Herz Jesu	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu
St. Bartholomäus	10.00	"Wo-zwei-oder-drei" in der Dreifaltigkeitskirche - Dreifaltigkeitskirche
St. Aegidius	10.30	Eucharistiefeier gleichzeitig Kindergottesdienst - Pfarrkirche St. Aegidius
St. Laurentius	10.30	Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, musikalisch mitgestaltet durch The Spirit - Pfarrkirche St. Laurentius
So. 05. Mai.		
St. Laurentius	18.00	Rosenkranz für Verstorbene - Pfarrkirche St. Laurentius
Mo. 06. Mai. Montag der dritten Osterwoche - L: Apg 6,8-15 Ev: Joh 6,22-29		
St. Laurentius	10.00	Eucharistiefeier als Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung der Geschenke und Bonifatiuskollekte - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Bartholomäus	15.30	Wort-Gottes-Feier im "Domizil am Leimbach" - Domizil am Leimbach
Di. 07. Mai. Dienstag der dritten Osterwoche - L: Apg 7,51 - 8,1a Ev: Joh 6,30-35		
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Peter
St. Laurentius	18.00	Maiandacht - Pfarrkirche St. Laurentius

Mi. 08. Mai.	Mittwoch der dritten Osterwoche oder * Selige Ulrika Franziska Nisch von Hegne, Jungfrau (1913) - L: Apg 8,1b-8 Ev: Joh 6,35-40	
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche St. Aegidius
	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Aegidius
Do. 09. Mai.	Donnerstag der dritten Osterwoche - L: Apg 8,26-40 Ev: Joh 6,44-51	
St. Bartholomäus	17.30	Rosenkranz – Alte Kirche
	18.00	Eucharistiefeier – Alte Kirche
Fr. 10. Mai.	Freitag der dritten Osterwoche oder Heiliger Johannes von Avila, Priester, Kirchenlehrer (1569) - L: Apg 9,1-20 Ev: Joh 6,52-59	
Herz Jesu	16.00	Eucharistiefeier - Dr. Ulla-Schirmer-Haus
	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche Herz Jesu
	18.00	Stille Anbetung, anschl. Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu
+ VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT - GI, Cr. - L 1: Apg 13,14.43b-52 L 2: Offb 7,9.14b-17 Ev: Joh 10,27-30		
Sa. 11. Mai.		
St. Laurentius	18.00	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst-Türkollekte für das Müttergenesungswerk - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	19.00	Gebetstunde um geistliche Berufungen als Eucharistische Anbetung - im Rahmen des Weltgebetsstages um geistliche Berufungen - www.werft-die-netze-aus.de - Pfarrkirche St. Aegidius

So. 12. Mai.	+ Vierter Sonntag der Osterzeit	
Herz Jesu	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu
St. Bartholomäus	10.30	Eucharistiefeier anschl. Treffpunkt Kirchplatz auf dem Kirchenvorplatz - Dreifaltigkeitskirche
	10.30	Kinderkirche im Sitzungssaal. Abschluss in der Eucharistiefeier - Gemeindezentrum
St. Peter	10.30	Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, musikalisch mitgestaltet durch The Spirit - Pfarrkirche St. Peter
Mo. 13. Mai.	Montag der vierten Osterwoche oder Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima - L: Apg 11,1-18 Ev: Joh 10,1-10	
St. Laurentius	18.30	Frauengebet - Pfarrkirche St. Laurentius
Di. 14. Mai.	Dienstag der vierten Osterwoche - L: Apg 11,19-26 Ev: Joh 10,22-30	
St. Laurentius	14.30	Eucharistiefeier der Seniorengemeinschaft - Gemeindehaus Sancta Maria
St. Aegidius	16.00	Wort-Gottes-Feier - Generationenzentrum
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier - Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung der Geschenke und Bonifatiuskollekte - Pfarrkirche St. Peter
Mi. 15. Mai.	Mittwoch der vierten Osterwoche - L: Apg 12,24 - 13,5 Ev: Joh 12,44-50	
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
Herz Jesu	14.00	Eucharistiefeier - Mauritiushaus
St. Laurentius	18.00	Maiandacht - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche St. Aegidius
	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Aegidius

Do. 16. Mai.	Donnerstag der vierten Osterwoche oder * Heiliger Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (1393) - L: Apg 13,13-25 Ev: Joh 13,16-20	
Herz Jesu	16.00	Eucharistiefeier - Pro Seniore Residenz
St. Laurentius	16.00	Andacht zum Gedenken des Hl. Nepomuk - Hl. Nepomuk Statue, Hauptstr./Park gegenüber Seniorenheim
St. Bartholomäus	17.30	Rosenkranz – Alte Kirche
	18.00	Eucharistiefeier – Alte Kirche
Fr. 17. Mai.	Freitag der vierten Osterwoche - L: Apg 13,26-33 Ev: Joh 14,1-6	
Herz Jesu	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche Herz Jesu
	18.00	Stille Anbetung, anschl. Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu
St. Bartholomäus	19.30	Taizé-Gebet in der Dreifaltigkeitskirche - Dreifaltigkeitskirche
Sa. 18. Mai.	Samstag der vierten Osterwoche oder Heiliger Johannes I., Papst, Märtyrer (526) - L: Apg 13,44-52 Ev: Joh 14,7-14	
St. Laurentius	16.00	Kinderkirche „ Meine Welt vor Gott" für Kinder bis 6 Jahre - Pfarrkirche St. Laurentius
+ FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT - Gl, Cr. - L 1: Apg 14,21b-27 L 2: Offb 21,1-5a Ev: Joh 13,31-33a.34-35		
Sa. 18. Mai.		
St. Bartholomäus	18.00	Eucharistiefeier – Alte Kirche
So. 19. Mai.		
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	10.30	Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern der Gottesdienstwerkstatt - Pfarrkirche St. Aegidius
St. Peter	10.30	Wort-Gottesdienst-Feier - Pfarrkirche St. Peter

So. 19. Mai.		+ FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT
Herz Jesu	10.30	Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, mitgestaltet von Cantiamo - Pfarrkirche Herz Jesu
St. Laurentius	18.00	Rosenkranz für geistliche Berufe - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Bartholomäus	18.30	Ökum. Abendgebet gestaltet von der Frauengemeinschaft kfd - Pfarrkirche St. Bartholomäus - "Alte Kirche"
Mo. 20. Mai.		Montag der fünften Osterwoche oder * Heiliger Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger (1444) - L: Apg 14,5-18 Ev: Joh 14,21-26
St. Bartholomäus	15.30	Wort-Gottes-Feier im Pflegeheim Jahnstraße - Pflegeheim Jahnstraße
Di. 21. Mai.		Dienstag der fünften Osterwoche oder Heiliger Christophorus Magallanes, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Mexiko (1927) oder * Heiliger Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker (1241) - L: Apg 14,19-28 Ev: Joh 14,27-31a
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Peter
Mi. 22. Mai.		Mittwoch der fünften Osterwoche oder Heilige Rita von Cascia, Ordensfrau (1437) - L: Apg 15,1-6 Ev: Joh 15,1-8
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
	18.00	Maiandacht - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche St. Aegidius
	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Aegidius
Do. 23. Mai.		Donnerstag der fünften Osterwoche - L: Apg 15,7-21 Ev: Joh 15,9-11
St. Bartholomäus	17.30	Rosenkranz – Alte Kirche
	18.00	Eucharistiefeier – Alte Kirche
St. Laurentius	18.00	Meditationsgottesdienst - Pfarrkirche St. Laurentius

Fr. 24. Mai.	Freitag der fünften Osterwoche - L: Apg 15,22-31 Ev: Joh 15,12-17	
Herz Jesu	16.00	Wort-Gottes-Feier - Dr. Ulla-Schirmer-Haus
	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche Herz Jesu
	18.00	Stille Anbetung, anschl. Eucharistiefeier - Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung der Geschenke und Bonifatiuskollekte - Pfarrkirche Herz Jesu
+ SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT - GI, Cr. - L 1: Apg 15,1-2.22-23 L 2: Offb 21,12-14.22-23 Ev: Joh 14,23-29		
Sa. 25. Mai.		
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst - Pfarrkirche St. Peter
St. Aegidius	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Aegidius
So. 26. Mai.		
St. Bartholomäus	09.00	Eucharistiefeier - Dreifaltigkeitskirche
St. Laurentius	09.45	Rosenkranz - Pfarrkirche St. Laurentius
	10.30	Eucharistiefeier mit Kinderkatechese "Sonntagskinder" - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	10.30	Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion mit Taufe von Marlon David Nonnenmacher - Pfarrkirche St. Aegidius
Herz Jesu	18.00	Feierliche Maiandacht mit Eucharistischem Segen- Pfarrkirche Herz Jesu
Di. 28. Mai.	Dienstag der sechsten Osterwoche - L: Apg 16,22-34 Ev: Joh 16,5-11	
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Peter

Mi. 29. Mai.	Mittwoch der sechsten Osterwoche - L: Apg 17,15.22-18,1 Ev: Joh 16,12-15	
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Laurentius
	18.00	Maiandacht - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Aegidius	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche St. Aegidius
	18.00	Eucharistiefeier - Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung der Geschenke und Bonifatiuskollekte - Pfarrkirche St. Aegidius
Do. 30. Mai.	+ CHRISTI HIMMELFAHRT - H - GI, Cr. - L 1: Apg 1,1-11 L 2: Eph 1,17-23 Ev: Lk 24,46-53	
St. Laurentius	09.00	Eucharistiefeier mit anschl. Flurprozession - im Anschluss geselliges Beisammensein im Laurentiusgarten - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Bartholomäus	10.30	Eucharistiefeier – Sandhäuser Höfe
St. Peter	11.00	Ökumenischer Gottesdienst - Waldsportplatz Gauangelloch
Fr. 31. Mai.	Freitag der sechsten Osterwoche - L: Apg 18,9-18 Ev: Joh 16,20-23a	
Herz Jesu	17.30	Rosenkranz - Pfarrkirche Herz Jesu
	18.00	Stille Anbetung, anschl. Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu
St. Laurentius	18.00	Pfingstnovene - Pfarrkirche St. Laurentius
Sa. 01. Jun.	Heiliger Justin, Philosoph, Märtyrer (um 165) - G -	
St. Aegidius	14.00	Trauung von Diana und Alexander Hungele - Pfarrkirche St. Aegidius
+ SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT - GI, Cr. oder Quatemberwoche vor Pfingsten - L 1: Apg 7,55-60 L 2: Offb 22,12-14.16-17.20 Ev: Joh 17,20-26		
Sa. 01. Jun.		
Herz Jesu	18.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche Herz Jesu
St. Bartholomäus	18.00	Pfingstnovene - Dreifaltigkeitskirche

So. 02. Jun.		+ SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT
St. Aegidius	09.00	Eucharistiefeier - Pfarrkirche St. Aegidius
St. Laurentius	10.00	Wort-Gottes-Feier - Pfarrkirche St. Laurentius
St. Peter	10.30	Eucharistiefeier mit Kinderkatechese - Pfarrkirche St. Peter
St. Bartholomäus	10.30	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst - Dreifaltigkeitskirche
	11.30	Taufe von Felix Herb, Sofia Depperschmidt und Lucia Lamade - Dreifaltigkeitskirche
St. Laurentius	18.00	Rosenkranz für Verstorbene - Pfarrkirche St. Laurentius
Herz Jesu	18.00	Pfingstnovene - Pfarrkirche Herz Jesu

Die Eucharistiefeiern in Sandhausen am Werktag sowie am Samstagabend finden ab 9. Mai in der Alten Kirche statt.

Adressen der Kirchen:

Herz Jesu, 69181 Leimen, Graben 20

St. Peter, 69181 Gauangelloch, Hauptstr. 52

St. Aegidius, 69181 St. Ilgen, Aegidiusweg 5

St. Laurentius, 69226 Nußloch, Hauptstr. 38

St. Bartholomäus, 69207 Sandhausen, Waldstr. 7 (alte Kirche)

Dreifaltigkeitskirche, 69207 Sandhausen, Wendelinusstr. 5



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Mai

Wir beten, dass die Kirche in Afrika durch den Einsatz ihrer Mitglieder die Einheit unter den Völkern fördert und dadurch ein Zeichen der Hoffnung bildet.

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

ST. AEGIDIUS:

Diana Hungele, geb. Golovenko und Alexander Hungele;

Trauung am 01.06.2019 in St. Aegidius, St. Ilgen

In diesen Gottesdiensten gedenken wir in besonderer Weise unserer Verstorbenen und besonderer Anliegen:

Herz Jesu	
So 12.05.	Johann Kopani
So 19.05.	Othilie Moraw
Sa 01.06.	Angela Purr und Angehörige
St. Aegidius	
So 05.05.	Hedwig Weidele
St. Peter	
Sa 25.05.	Walter Menrath
St. Laurentius	
Mi 01.05.	Anni Bender – Theresia Ament – Franziska Blum -
Sa 04.05.	Thomas und Heinz Ertl und Angehörige – Erwin und Marie Werner und Angehörige – Dieter Haag – Barbara Wagner – Gerhard Braun – Rosa und Johannes Fink – Ruth Kommerel – Elisabeth Gramlich – Gerda Heisig
Mi 08.05.	Gerda Heisig
Sa 11.05.	Bruno Rensch – Hilde Fürle und Angehörige
Mi 15.05.	Bruno Maier
So 19.05.	Elisabeth Gramlich
So 26.05.	Waltraud Mayr
St. Bartholomäus	
---	---

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

St. Bartholomäus	Günter Kumler – Renate Hafranke – Willi Herzog – Anton Hertenberger – Hans Rudolph – Julius Durkovic
St. Laurentius	Edeltraud Ziegler – Gerda Heisig – Johann Jäger
St. Aegidius	Wilhelm Pfahler

AUS DER SEELSORGEEINHEIT

WÖCHENTLICHE TERMINE VON GRUPPEN

im Mauritiushaus, Graben 7 Leimen	in Sancta Maria, Blumenstr. 4 Nußloch
Senioren-gymnastik Leimen: mittwochs 15.30 -16.30 Uhr	Krabbelgruppe: donnerstags 9.45-11.15 Uhr
Kirchenchor Leimen: mittwochs 19.30 Uhr	Kirchenchor Nußloch: freitags 20.00 Uhr
Ministranten: montags 17.45 – 19.15 Uhr Gruppe1 freitags ab 19 Uhr Gruppe 2	"The Spirit" : donnerstags 20.15 – 21.45 Uhr
	Schola: donnerstags 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Wendelinusstr. 5 Sandhausen	im Laurentiusheim Nußloch
DPSG Wölflinge (8-10 Jahre) – montags 17.30 - 19.00 Uhr DPSG Pfadfinder (14-16 Jahre) – donnerstags – 19.00 - 21.00 Uhr DPSG Jungpfadfinder (11-14 Jahre) – freitags 18.30 - 20.00 Uhr DPSG Rover (ab 16 Jahren) – samstags ab 19.30 Uhr	Pfadfindergruppenstunden des Stammes Nußloch: Wölflinge: freitags 17:30-19:00Uhr (6-11 Jahre) Jufis: mittwochs 18:30-20:00Uhr (11-14 Jahre) Pfadis: dienstags 19:00-20:30 Uhr (14-16 Jahre) Rover: dienstags 20:30-22:00Uhr (16-20 Jahre)
Kirchenchor Sandhausen: mittwochs 19.30 Uhr	Ministranten: montags 18.00 Uhr, dienstags 17.00 Uhr
Ministranten : freitags 16.00 Uhr	KjG-Räume, Dreikönigsstr. 5 Nuß- loch
	KjG: freitags 16.00-17.30 Uhr
im Maximilian-Kolbe-Haus, Aegidiusweg, St. Ilgen	im Edith-Stein-Haus, Hauptstr. 52 Gauangelloch
Kirchenchor St. Ilgen: dienstags 19.30 Uhr	Krabbelgruppe Gauangelloch: dienstags 10 bis 11 Uhr
Krabbelgruppe: mittwochs 10.00 bis 11.30 Uhr	

BERICHTE UND INFORMATIONEN

Erstkommunion 2019

„Ich bin das Brot des Lebens!“, so tönt es in den festlichen Gottesdiensten zur Erstkommunionfeier, in all unseren Gemeinden im Monat Mai. Damit der Vorbereitungsweg gelingen konnte hat es viele helfende Hände gebraucht. Herr Pfarrer Lourdu und Gemeindeferent Herr Walter bedanken sich im Namen der ganzen Kirchengemeinden bei den Mitarbeiter*innen:

Den *Ansprechpartner*innen*: Frau Bacevicius, Frau Lulay, Frau Schweizer, Frau Scherer – van de Logt, Frau Musiol und Herrn Dumtzlaff.

Mitarbeiterinnen bei der Elternarbeit: Frau Lüdemann und Sr. Jocy

Den *Kirchenmusiker*innen*: Frau Jäger-Gubelius, Herrn Wegenkittl und Frau Neuschäfer.

Bei allen *Mesnerinnen*, für die große Unterstützung bei den verschiedenen Gottesdiensten.

Bei den *Gruppenbegleiter*innen (Katecheten*innen)* für die Begleitung und Vorbereitung der Kinder:

- Frau Gund, Frau Siemes, Frau Obieglo, Frau Weik und Frau Knuppertz in Sandhausen.
- Frau Keller, Frau Herr, Frau Kretz, Frau Harbarth, Frau Botschek und Herrn Pfeifer in Nußloch.
- Frau Klingmann in Gauangelloch.
- Frau Bacevicius, Frau Splett und Frau Elshaad in Leimen.
- Frau Doll, Frau Dirks und Herr Kinderknecht in St. Ilgen.

Wir freuen uns mit den Erstkommunionfamilien und gratulieren den Kindern recht herzlich:

In Sandhausen:

Rafael Brandt Lamas, Jule Emmeluth, Annika Gund,
Viktoría Hronsky, Lisa Jäger, Alessio Jansen, Paul Knuppertz,
Nils Koch, Lilly Kopani, Luca Mayer, Annika Obieglo,
Neo Paplauer, Aurora Rizzo, Tim Sauter,

Elía Siemes, Moritz Stingl, Kevin Topka, Emanuele Tummino, Gioele Tummino, Chrsitiano Vetter, Anton Weik, Aidan Weiland, Nicolas Zafeiris

In Nußloch:

Silas Arnold, Elías Attípoe, Marius Botschek, Carla Fuchsluger,
Mia Gengel, Maya Hagelweide, Liann Hagen, Stella Harbarth,
Fabio Henze, Collien Herr, Leni Keller, Emma Kretz,
Magdalena Loos, Leticia Ludwig, Emilia Messina, Janne Pätzer,
Alessia Silvia, Ole Stegmaier, Fabienne Suffner, Frédéric Tharandt, Julian Zwadlo

In Gauangelloch:

Noah Keller, Marissa Düsterwald, Janis Klingmann

In Leimen:

Liana Aselborn, Leon Aselborn, Sinai Can, Jonathan Can,
Vivien Crupi, Bence Gabli, Mia Grausam, Ben Greiner,
Denis, Kosiedowski, Elina Lutz, Maximilian Marschall, Joana Pereira,
Celia Pereira, Stella Splett, Diana Stefan, Mia Steiner, Alwin
Steiner, Oliwia Szymanska, Doroteja Uzomeckaite,
Mia Williner, Maxim Zelek, Fabian Ziehensack,
Pascal Zimmermann

In St. Ilgen:

Massimo Bottazzo, Maksim Brem, Levian Brem, Morise Cirillo,
Alexander Dirks, Ana Stekic, Hanna Flisinska, Nico Hermann,
George Koriakos, Luna Klemme, Jayden Kinderknecht,
Lionel Kinderknecht, Alba Lopez, Mia Nonnenmacher, Lisa Sailer,
Emily Schuppel

Alle anstehenden Termine zur Vorbereitung hier nochmal im Überblick:

Donnerstag 02.05.2019	16.00 Uhr Nußloch	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in der Laurentiuskirche Bitte Kerze mitbringen
	18.00 Uhr Sandhausen	Dankgottesdienst in der Dreifaltigkeits- kirche
Freitag 03.05.2019	16.00 Uhr Nußloch	Probe zum Erstkommuniongottesdienst mit Musik in der Laurentiuskirche

Samstag 04.05.2019	10.00 Uhr Nußloch	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in der Laurentiuskirche
Sonntag 05.05.2019	10.00 Uhr Nußloch 10.30 Uhr Nußloch	Treffen der Kommunionkinder im Neben- saal der Sakristei Festgottesdienst zur Erstkommunion in der Laurentiuskirche
Montag 06.05.2019	10.00 Uhr Nußloch	Dankgottesdienst in der Laurentiuskir- che
Mittwoch 08.05.2019	16.00 Uhr Gauangelloch	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in St. Peter Bitte Kerze mitbringen
Freitag 10.05.2019	16.00 Uhr Gauangelloch	Probe zum Erstkommuniongottesdienst mit Musik in St. Peter
Samstag 11.05.2018	10.00 Uhr Gauangelloch	Probe zum Erstkommuniongottesdienst
Sonntag 12.05.2019	10.00 Uhr Gauangelloch 10.30 Uhr Gauangelloch	Treffen der Kommunionkinder im Edith-Stein-Haus Festgottesdienst zur Erstkommunion in St. Peter
Dienstag 14.05.2019	18.00 Uhr Gauangelloch	Dankgottesdienst in St. Peter
Mittwoch 15.05.2019	16.30 Uhr Leimen	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche Bitte Kerze mitbringen
Freitag 17.05.2019	16.30 Uhr Leimen	Probe zum Erstkommuniongottesdienst mit Musik in der Herz-Jesu-Kirche
Samstag 18.05.2018	10.00 Uhr Leimen	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche
	15.30 Uhr St. Ilgen	Großtreffen zur Gottesdienstwerkstatt mit Elterntreffen im Maximilian-Kolbe- Haus
Sonntag 19.05.2019	10.00 Uhr Leimen	Treffen der Kommunionkinder im Mau- rithaus
	10.30 Uhr Leimen	Festgottesdienst zur Erstkommunion in der Herz-Jesu-Kirche
	10.30 Uhr St. Ilgen	Eucharistiefeier zur Gottesdienstwerk- statt in St. Aegidius

Mittwoch 22.05.2019	16.00 Uhr St. Ilgen	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in St. Aegidius Bitte Kerze mitbringen
Freitag 24.05.2019	16.00 Uhr St. Ilgen	Probe zum Erstkommuniongottesdienst mit Musik in St. Aegidius
	18.30 Uhr Leimen	Dankgottesdienst in der Herz-Jesu- Kirche
Samstag 25.05.2019	10.00 Uhr St. Ilgen	Probe zum Erstkommuniongottesdienst in St. Aegidius
Sonntag 26.05.2019	10.00 Uhr St. Ilgen	Treffen der Kommunionkinder im Ma- ximilian-Kolbe-Haus
	10.30 Uhr St. Ilgen	Festgottesdienst zur Erstkommunion in St. Aegidius
Mittwoch 29.05.2019	18.00 Uhr St. Ilgen	Dankgottesdienst in St. Aegidius

Erstkommunion 2020

Für das kommende Jahr sind folgende Erstkommunionstermine durch das Seelsorgeteam und Pfarrgemeinderat festgelegt worden:

2. Sonntag der Osterzeit „Weißer Sonntag“	19. April 2020 St. Aegidius, St. Ilgen
3. Sonntag der Osterzeit	26. April 2020 St. Bartholomäus, Sandhausen
4. Sonntag der Osterzeit	3. Mai 2020 St. Laurentius, Nußloch
5. Sonntag der Osterzeit	10. Mai 2020 St. Peter, Gauangelloch
6. Sonntag der Osterzeit	17. Mai 2020 Herz-Jesu, Leimen

Mit Fragen zum Erstkommunionweg wenden Sie sich bitte an Gemeindefere-
rent Thomas Walter: 06224 – 8270875 - gr.walter@kath-LNS.de

Verwurzelt im Stammbaum Jesu Männer begingen den Josefstag



Die Männergruppe unserer Seelsorgeeinheit hatte auch in diesem Jahr am Vorabend des Josefstags in die Zimmerei Locher in Nußloch zum Männertreffen geladen. Im gottesdienstlichen Teil des Abends beschäftigten sich die Männer mit dem Stammbaum Jesu nach dem Evangelium nach Matthäus. Anhand einer

Illustration des Herrad von Landsberg aus dem 12. Jahrhundert, betrachtete die Gruppe die Vorfahren Jesu ab dem Patriarchen Abraham, über die weiteren Erzväter, König David und seinen Nachfahren bis hin zum Heiligen Josef, dem Nährvater Jesu und Maria, seiner Mutter und schließlich Jesus selbst. Doch der Stammbaum endet nicht bei Jesus. Herrad führt den Baum theologisch weiter und schreibt dazu in lateinischer Sprache: „Jesus Christus, die aufgeblühte Blume zeugt die Kirche durch die Taufe und die übrigen Sakramente.“ Dieses Motiv nimmt er im Stammbaum auf, in dem er seinen Stammbaum mit einer langen Reihe von Märtyrern und Heiligen fortführt. Durch die Taufe sind auch wir Christen im Stammbaum Jesu verwurzelt und Mitglieder seiner Sippe geworden.

Diesen Gedanken vom Stammbaum Jesu nahmen die Männer dann schließlich mit in den praktischen Teil des Abends. Unter der fachlichen Anleitung von Zimmerer-Meister Robert Locher baute die Gruppe nach einer Idee von Andreas Wehle einen so genannten Taufbaum, der in einer unserer Kirchen zum Einsatz kommen könnte, um die das Jahr über in unsere Gemeinde eingegliederten Täuflinge sichtbar zu machen.

Der herzliche Dank der Männergruppe gilt Robert Locher für die fachliche Anleitung, die Zurverfügungstellung seiner Werkhalle und für die Spende des Materials und seiner Zeit.

Diakon Christian Sych - Foto: Robert Locher

Kerzen für alle Anlässe

Der „Kreative Frauenkreis“ gestaltet seit mehreren Jahren die Osterkerzen für die Seelsorgeeinheit sowie Kerzen für allerlei kirchliche sowie weltliche Anlässe, z. B. Taufkerzen, Kommunionkerzen, Trauerkerzen, Trauerkerzen, Geburtstagskerzen usw.



Der Erlös aus dem Kerzenverkauf kommt einem Projekt für Witwen im indischen Bundesstaat Tamil Nadu zu gute. In Indien haben es Witwen oft schwer ihren Lebensunterhalt für die Familie selbst zu bestreiten. Mit unserer finanziellen Hilfe können die Frauen z. B. Nähmaschinen kaufen um in Heimarbeit mit Schneiderarbeiten ihr Auskommen selbst erwirtschaften zu können.

Bei Interesse an Kerzen können Sie sich an Silvia Sych, Tel. 0173-6319670, silvia.sych@web.de wenden. In unseren Bastelräumen haben wir einige Musterkerzen sowie einen Fotokatalog vorliegen.

Silvia Sych

VERANSTALTUNGEN UND AUSBLICK

Marien- und Maiandachten in der Seelsorgeeinheit

2. Mai, 18 Uhr Dreifaltigkeitskirche – Eröffnung des Marienmonats im Rahmen der Eucharistiefeier.

Maiandachten in Nußloch: 7. / 15. / 22. / 29.5., jeweils 18 Uhr in St. Laurentius.

19.5., 18.30 Uhr, Alte Kirche Sandhausen: ökumenische Abendandacht – Marienandacht.

26.5., 18 Uhr, Herz Jesu, Leimen: Feierliche Maiandacht mit eucharistischem Segen.





Every Time I feel
THE SPIRIT

KONZERT

Sonntag 19. Mai 2019 17:00 Uhr

ST. AEGIDIUS KIRCHE

St. Ilgen

CHOR

The Spirit

BAND

SOLO

Agnese Buchauer

GESAMTLEITUNG

Melanie Jäger-Gubelius

Eintritt frei

Pfarrgemeinderat

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung der Seelsorgeeinheit Leimen-Nußloch-Sandhausen: Donnerstag, **den 02.Mai 2019, 20.00 Uhr** - Gemeindehaus Sancta Maria, Nußloch (Blumenstraße 4)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Pfingstnovene – Gebet um den Heiligen Geist

Es ist gute Tradition in der katholischen Kirche, dass vom Fest Christi Himmelfahrt bis Pfingsten um den Heiligen Geist gebetet wird. Dieses Gebet dauert neun Tage, weshalb es auch „Pfingstnovene“ (lat. novem = neun) genannt wird.



Seinen Ursprung findet diese Gebetszeit schon in der Heiligen Schrift. Die Apostel und Jünger Jesu haben sich nach der Himmelfahrt Jesu Christi mit Maria bis Pfingsten betend zurückgezogen. An Pfingsten spürten sie, was der Heilige Geist ihnen sagen will und gingen in die Welt hinaus.

Wir wollen in unseren Gemeinden die Tradition der Pfingstnovene auch in diesem Jahr weiter führen und laden alle Christinnen und Christen in unseren Gemeinden ein, um den guten Geist Gottes zu beten, den die Welt so nötig hat.

Immer um 18.00 Uhr beten wir die Pfingstnovene

- **Nußloch** Freitag, den 31.5. und Dienstag, den 4.6.
- **Sandhausen** Samstag, den 1.6. und Dienstag, den 5.6.
- **Leimen** Sonntag, den 2.6. und Montag, den 3.6.
- **Gauangelloch** Donnerstag, den 6.6. und Freitag, den 7.6.
- **St. Ilgen** Samstag, den 8.6.

Die Gebetszeit wird in den Kirchen gehalten, In Sandhausen wird es in der Kapelle der Dreifaltigkeitskirche sein.

(Foto: Die Taube als Symbol des Heiligen Geistes – Darstellung auf dem Schalldeckel der Kanzel in St. Laurentius)

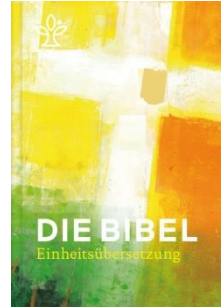
Herzliche Einladung zum „Abenteuer Bibelgespräch“

Start am Montag, 27.05.2019

19.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Wo? im Gemeindehaus „Sancta Maria“

in Nußloch, Blumenstr. 4



Stellt auch Sie die Bibel vor Fragen? In der Bibel gibt es viele Anregungen und sie bietet Lösungen für unser heutiges Leben.

Lesen Sie gemeinsam mit anderen die Bibel und kommen Sie miteinander ins Gespräch. Dafür müssen Sie auch nicht besonders bibelfest sein, sondern bereit, sich auf Gott und die Welt einzulassen.

Thema des ersten Abends ist die Emmaus-Erzählung und deren Bedeutung für das gemeinsame Miteinander.

Sofern vorhanden, bitte eine Bibel mitbringen.

Weitere Infos: Luzia Philipp, 06224/13363, bibelgespraech@web.de

Taizé-Gebet

in der Kapelle der Dreifaltigkeitskirche (Sandhausen, Wendelinusstr. 5)

In diesem Gottesdienst loben und preisen wir Gott und danken ihm. Wir schöpfen neue Kraft für unser Leben. Wir hören Texte aus der Bibel, beten gemeinsam und singen Lieder aus Taizé. Die „Gesänge aus Taizé“ sind kurze, stets wiederholte Gesänge, die einen wichtigen biblischen Gedanken zum Ausdruck bringen. Vielleicht hegen Sie schon seit längerem den Wunsch, in der Gemeinschaft zu beten und zu singen, oder Sie sind einfach neugierig geworden und möchten das Taizé-Gebet kennenlernen.



Termine 2019: jeweils um 19.30 Uhr

Freitag, 17.05.	im August	Freitag, 25.10.
Freitag, 28.06.	kein Taizé-Gebet	Freitag, 15.11.
Freitag, 19.07.	Freitag, 20.09.	Freitag, 20.12.

Wallfahrt der Seelsorgeeinheit 2019 nach Ketsch

Unterwegs zu Fuß und mit dem Bus



Bereits zum 8. Mal findet am **7. Juli 2019** die **Fußwallfahrt** der Seelsorgeeinheit statt. Ziel der diesjährigen Wallfahrt ist die beeindruckende Pfarrkirche **St. Sebastian in Ketsch**. Das Leitwort unserer Wallfahrt „**getauft und gesandt**“ orientiert sich an dem Motto von „Missio“ für den von Papst Franziskus ausgerufenen außerordentlichen Monat der Weltmission im Oktober 2019 und macht deutlich, dass wir als missionarische Christen auch in unserer Welt von heute unterwegs sein möchten.

In diesem Jahr wird nach Entscheidung des Pfarrgemeinderats unsere Fußwallfahrt als Wallfahrt für alle aus der Seelsorgeeinheit gestaltet. Das heißt, egal ob Sie zu Fuß pilgern können oder dies nicht können bzw. möchten, können Sie an dieser Wallfahrt teilnehmen. Wir werden daher Busse bereitstellen, die die **Buswallfahrer** zur feierlichen Wallfahrtsmesse nach Ketsch bringen werden. In unserer Seelsorgeeinheit finden am Sonntag, 7. Juli 2019 keine Hl. Messen statt. Für alle, die nicht mitkommen können, wird eine Vorabendmesse angeboten.

Für die Fußwallfahrer geht es bereits um **9 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche** in Sandhausen mit den Laudes los. Danach bewegen wir uns zu Fuß in mehreren Gebetsstationen über die Oftersheimer Hardtwaldsiedlung nach Ketsch, wo wir um **16 Uhr die Hl. Messe** feiern werden. Im SG Clubhaus Oftersheim werden wir gegen 12:30 Uhr eine Mittagspause einlegen. Nach der Hl. Messe werden auch die Fußwallfahrer gegen 17:30 Uhr mit einem Bus zurück nach Sandhausen gebracht.

Sowohl für die Fußwallfahrer als auch die Buswallfahrer ist eine Voranmeldung notwendig. Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus. **Anmeldeschluss ist der 10. Juni 2019.**

Diakon Christian Sych

Bilder: Missio und pixabay.com



Pfarrkirche St. Sebastian Ketsch



Die Pfarrkirche St. Sebastian Ketsch ist wirklich ein Besuch wert! Das 1906 geweihte Gotteshaus mutet schon fast wie eine Kathedrale an und bietet ca. 1.000 Sitzplätze.

Die St.-Sebastian-Kirche ist die katholische Kirche in Ketsch Sie wurde 1905 nach den Plänen von Johannes Schroth im neoromanischen Stil erbaut. Die St.-Sebastian-Kirche steht

im Westen von Ketsch auf dem höchsten Punkt der Gemarkung. Nach den Plänen von Johannes Schroth, Leiter des Erzbischöflichen Bauamts in Karlsruhe, entstand eine dreischiffige Säulenbasilika im neoromanischen Stil. Der verputzte Bau ist mit hellem Sandstein gegliedert und weist reichen Bauschmuck auf. Der an der östlichen Chorflanke platzierte Glockenturm ist mit einem pyramidalen Dach bedeckt. Die Vorhalle führt zu drei Portalen. Das mittlere Hauptportal ist im Tympanon mit Reliefs geschmückt, die Jesus Christus und die Zwölf Apostel mit ihren ikonografischen Attributen darstellen. Die Kirche besitzt eine aufwendige historisierende Ausstattung. Die Orgel wurde 1971 von Michael Weise erbaut. Das Instrument hat 30 Register auf zwei Manualen und Pedal. Im Jahr 2012 wurde die Kirche einer umfassenden Innenrenovation unterzogen.

Textquelle: www.kath-bruehl-ketsch.de bzw. www.wikipedia.de

Bild: Kath. Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch

Meditationsgottesdienst in der Kirche St. Laurentius in Nußloch

Jeden 4. Donnerstag im Monat findet **um 18.00 h** ein **Meditationsgottesdienst** statt. Wir loben und preisen Gott im Beten und Singen und im Hören auf Gottes Wort. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **23. Mai 2019**.

Ehevorbereitungstag

Liebe Brautpaare,

wir haben in unserer Seelsorgeeinheit das Konzept zur Vorbereitung auf das Sakrament der Ehe neu überarbeitet. Künftig bieten wir für alle Brautpaare aus unserer Seelsorgeeinheit einen Ehevorbereitungstag als festen Bestandteil der Sakramentenkatechese an.



Alle Brautpaare, die sich auf Ihre kirchliche Trauung vorbereiten, sind herzlich eingeladen:

Ehevorbereitungstag
Samstag, 13. Juli 2019; 9 Uhr bis ca. 17 Uhr
Gemeindehaus Sancta Maria, Nußloch, Blumenstr. 4

Anmeldungen bitte bis zum 7. Juni 2019 an diakon.sych@kath-LNS.de.

Herzliche Grüße

Pfarrer Arul Lourdu und Diakon Christian Sych

Bild: Pfarrbriefservice.de, Birgit Seuffert



72STUNDEN
UNS SCHICKT DER HIMMEL
Die Sozilatktion des BDKJ in Deutschland



**Abschlussgottesdienst
der 72-Stunden-Aktion**

Alle sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mit den Aktionsgruppen gemeinsam zu feiern.

Sonntag, 26. Mai 2019 um 18.30 Uhr
Auf dem Adenauerplatz Wiesloch
Bei schlechtem Wetter in der Laurentiuskirche Wiesloch



Wir laden Sie herzlich ein zum Glaubenskurs

„Leben aus der Kraft des Heiligen Geistes“

Woher nehme ich die Kraft für mein Leben?
Gibt es einen Gott, der mich sucht, mich liebt, mir helfen will?
Wie kann ich Gottes Zuwendung und Kraft erfahren?



Für unser alltägliches Leben – mit all den Höhen und Tiefen – schenkt Gott uns seinen Heiligen Geist.

An sieben Abenden möchten wir den zentralen Fragen unseres christlichen Glaubens auf den Grund gehen. Miteinander werden wir einem Leben aus der Kraft des Heiligen Geistes auf die Spur kommen.

- **16.10.2019** Wie kann ich Gott erfahren?
- **30.10.2019** Was hat Jesus für uns getan?
- **13.11.2019** Was will der Heilige Geist in meinem Leben tun?
- **27.11.2019** Wie kann ich Gottes Geschenke annehmen?
- **11.12.2019** Wie kann ich den Heiligen Geist empfangen?
- **15.01.2020** Was hilft mir im Glauben zu wachsen?
- **29.01.2020** Wie lebe ich heute als Christ?

Wo? - Maximilian-Kolbe-Haus, Aegidiusweg 5, Leimen-St. Ilgen

Wann? – jeweils um 19 Uhr

Abschlussstreffen: Samstag, 01.02.2020, 16 Uhr bis 19 Uhr

Kursleitung: Pfr. Arul Lourdu, Diakon Christian Sych, Michaela Gubernator

Anmeldung erbeten an: glaubenskurs@kath-LNS.de

Begrenzte Teilnehmerzahl! **Anmeldeschluss: 30.08.2019**

Foto: CE Deutschland, D&D Medien

HAUS- und KRANKENKOMMUNION



Sollten Sie aufgrund Ihrer persönlichen Situation, zum Beispiel Alter oder Krankheit, nicht mehr an den Gottesdiensten teilnehmen können, besteht die Möglichkeit die Heilige Kommunion auch zu Hause zu empfangen. Sie können sich bei einer der im Folgenden genannten Personen oder in Ihrem Pfarrbüro melden.

Herz-Jesu Leimen (Anmeldung bitte über Pfarrbüro, Tel. 71908)

- Sr. Jossy, Haus Karmel
- Birkner, Ansgar
- Neuschäfer, Eva
- Sauckel, Birgit

St. Aegidius St. Ilgen

(Pfarramt, Tel. 4656)

- Sr. Ann Jose, Haus Karmel, Tel. 74155
- Bindl, Adolf; Tel. 2584
- Bindl, Renate; Tel. 2584
- Grothues, Maria; Tel. 930555
- Jebing-Victoria, Cäcilia; Tel. 0157-84695095
- Malzacher, Sabine; Tel. 925715
- Stocker, Christa; Tel. 3422

St. Peter Gauangelloch

(Pfarramt, Tel. 71908)

- Beck, Gregory; Tel. 06226/789373
- Dreher, Ursula; Tel. 06226/3001

- Schott, Draženka; Tel. 06226/7030
- Ulrich-Reinisch, Birgit; Tel. 06226/7495

St. Laurentius Nußloch

(Pfarramt, Tel. 12388)

- Sych, Christian; Diakon; Tel. 71908
- Sr. Angel, Haus Karmel; Tel. 74155
- Sr. Mary, Haus Amala, Tel. 1749497
- Fehringer, Peter; Tel. 15307
- Lüdemann, Ulla; Tel. 10678
- Stegmaier, Felicitas; Tel. 10026

St. Bartholomäus Sandhausen

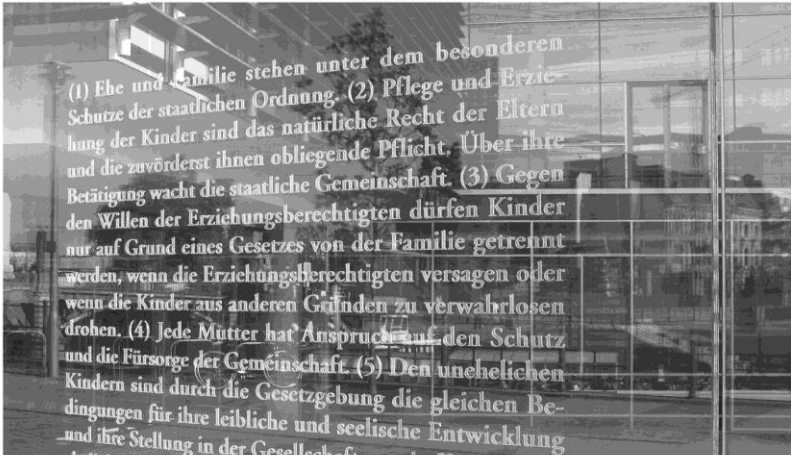
(Pfarramt, Tel. 2311)

- Härich, Peter; Diakon; Tel. 53105
- Sr. Grace, Haus Karmel; Tel. 74155
- Bsirske, Hans-Jürgen
- Föhringer, Peter; Tel. 3291
- Grombein, Siegbert; Tel. 3796
- Kellner, Hedwig; Tel. 922988
- Müller, Ursula; Tel. 52553

Als Ansprechpartner für die gesamte Seelsorgeeinheit dürfen Sie gerne Diakon Christian Sych kontaktieren (diakon.sych@kath-lins.de, Tel. 71908).

im **BLICK**

Foto: Michael Tillmann



70 Jahre Grundgesetz

Am 23. Mai wird das Grundgesetz 70 Jahre alt – für eine Verfassung, zumindest nach deutschen Verhältnissen, ein stolzes Alter. Doch kein Alter, um „in Rente zu gehen“. Im Gegenteil.

Ich muss eingestehen: Als ich als Jugendlicher anfang politisch zu denken, vor rund 35 Jahren, war mir das Grundgesetz herzlich egal. Es war da, spielte für mich aber keine Rolle. Heute sehe ich das anders. Das mag sicherlich auch mit einer größeren politischen Reife meinerseits zu tun haben, doch ich glaube, es liegt auch daran, dass das Grundgesetz ein politischer Bedeutung zugenommen hat oder besser gesagt: zunehmen musste.

Weil vieles von dem, was vor 35, 40 Jahren allgemeiner Konsens gewesen ist, heute infrage gestellt wird oder umstritten ist. Der Schutz

von Ehe und Familie zum Beispiel. Die Freiheit der Religion. Auch die Sozialpflichtigkeit des Eigentums. Der gesellschaftliche Konsens und Zusammenhalt ist brüchiger geworden. Was früher des Schutzes nicht bedurfte, weil es nicht angegriffen oder bezweifelt wurde, ist heute zum Teil schutzbedürftig. Und dazu dient das Grundgesetz, und deshalb hat es an Bedeutung gewonnen. Doch ein Grundgesetz ist natürlich nur so stark, wie die Menschen sich für seine Beachtung einsetzen. Sich auf dem Boden des Grundgesetzes zu bewegen, ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, muss aber stets eingefordert werden. Der demokratische Staat hat keine andere zugrunde gelegte Basis als das Grundgesetz. Für ein friedliches Zusammenleben ist es unverzichtbar.



Unser Kennenlern-Angebot: 3 Wochen gratis testen!

Ihre Vorteile:

Gratis:

Sie erhalten unseren beliebten Einkaufswagenchip geschenkt!

Bequem:

Versandkostenfreie Lieferung direkt nach Hause!

Fair:

Keine Kündigung nötig. Die Belieferung endet automatisch!



07 21/95 45-2 32



vertrieb@konradsblatt.de



www.konradsblatt.de

Konradsblatt
Wochenzeitung für das Erzbistum Freiburg

mit dem Wesentlichen
aus Dekanat, Erzbistum
und Weltkirche

HERZ JESU - LEIMEN

BERICHTE UND INFORMATIONEN

Kerzensegnung im Kindergarten St. Mauritius



Voller Erwartung trafen sich am 1. März alle Kinder des Kindergartens in großer Runde im Pfarrsaal. In der liebevoll gerichteten Mitte standen 5 geschmückte Kerzen und ein Gefäß mit Weihwasser. Frau Knorr hatte die Idee für diese Feierstunde aus ihrem vorherigen Kindergarten mitgebracht.

Jede Gruppe hatte verschiedene Symbole erarbeitet und gestaltet: die Sonne, den Regenbogen, das Wasser, einen Baum, das Brot, das Kreuz, einen Kelch, die Hände, einen Fisch und eine Taube.



Mit einfachen Worten erläuterte Herr Weber diese christlichen Symbole gut verständlich für die Kinder. Die Bilder wurden dann rund um die Kerzen abgelegt. Herr Hödl, der die Feierstunde begleitete, segnete die Kerzen. Nach einer kurzen Geschichte wurde für jede Gruppe eine Kerze entzündet. Diese mit den Symbolen verzierten Kerzen werden die

Gruppen nun durch das Jahr begleiten. Sie werden bei den christlichen Festen und in der religiösen Erziehung eingesetzt. Jeder Gruppe durfte noch eine Fürbitte vortragen. Die Feier wurde mit Liedern zur Kerze und zum Licht abgerundet.

Ulrike Berger

72 Stunden – Uns schickt der Himmel

Ca. 20 Ministrantinnen und Ministranten aus Leimen und Gauangelloch werden vom 23. bis 26. Mai an der 72-Stunden-Aktion teilnehmen. Unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ werden wir ein Teil der bundesweiten Sozialaktion des BDKJ sein. Die Vorfreude ist schon groß!



Zur Einstimmung und Vorbereitung waren schon die Koordinatoren des Dekanats Alessia Dexheimer und Tobias Adler in unserer Montags-Ministranten-Gruppe. Sie haben uns eine 72-Minuten-Herausforderung gestellt, deren Aufgaben wir alle gelöst haben. Damit haben wir ein Pizzaessen für uns während der Aktion gewonnen.

Am 23. Mai um 17.07 Uhr wird die Aktion für alle Mitwirkenden des Dekanats in Wiesloch eröffnet. Dort erfahren wir auch unser Projekt für die nächsten 72 Stunden. Dann muss es schnell gehen: innerhalb kürzester Zeit werden wir einkaufen, Material herbeischaffen oder Werkzeuge besorgen müssen. Das aber geht nur, wenn viele Menschen bereit sind, die Aktion mit ihrem Knowhow, mit Geld- oder Sachspenden zu unterstützen.

Wir wissen noch nicht, was uns erwartet, sind uns aber sicher, dass wir mit viel Engagement und Einsatz die Aufgabe bewältigen können. Am Sonntag, den 26. Mai, um 17.07 Uhr müssen wir auf jeden Fall damit fertig sein.



Wir können Ihre Unterstützung gebrauchen! Wenn Sie uns mit Geldspenden, Essen, Getränken, Fahrdienst etc. unterstützen können, wenden Sie sich an unsere Oberminis oder ans Pfarrbüro. Danke!

VERANSTALTUNGEN UND AUSBLICK

Ministranten verkaufen Kuchen

Nach dem 9 Uhr-Gottesdienst am 05.05. werden die Ministranten selbstgebackenen Kuchen verkaufen, um Geld für die 72-Stunden-Aktion zu sammeln.



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Das Gemeindeteam lädt alle älteren Gemeindemitglieder herzlich ein zum nächsten **Seniorennachmittag am Mittwoch, den 15. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr**. Wir beginnen mit einer Eucharistiefeier im großen Saal des Mauritiushauses. Anschließend gibt es dort Kaffee und Gebäck, außerdem ein schönes, abwechslungsreiches Frühlingsprogramm mit Musik und Geschichten und viel Gelegenheit zu guten Gesprächen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wer möchte bei Cantiamo mitsingen?

Am Freitag, den 17.5., findet von 18 bis 19 Uhr die nächste Cantiamo-Probe in der Musikschule (Hohe Gasse 2) statt. Wir üben die Lieder für die Erstkommunion am 19. Mai, die wir musikalisch mitgestalten. Wir freuen uns jederzeit über neue Interessierte, die einfach mal mitsingen möchten! Wer Fragen hat, darf auch vorher gerne anrufen bei: Eva Neuschäfer, Tel. 950314.

Ökumenischer Tanzkreis jetzt im ev. Gemeindehaus

Die ökumenische Tanzgruppe „Cross-Dancers“ startete im Oktober im katholischen Gemeindehaus. Ab Mai werden die Übungsstunden im ev. Gemeindehaus abgehalten. Am Dienstag, den 7. und am Dienstag, den 14. Mai finden dort jeweils um 19.30 Uhr Schnupperkurse statt. Die Cross-Dancers tanzen Square Dance, Mixer und Kontratanz. Die unkomplizierte Musik macht es selbst bisherigen Nichttänzern möglich, problemlos mitzumachen. Alle Tanzinteressierten aus der SE sind herzlich eingeladen.

Unterwegs für den Frieden

Leimen bewegt sich - Sa., 04. Mai 2019

14.30 Uhr **Friedensgebet**

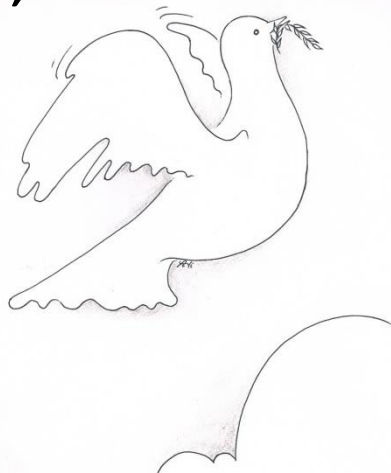
in der Evang. Kirche,
Turmgasse 19

15.00 Uhr **Friedensweg**

Start auf dem Georgimarkt

15.30 Uhr **Friedenswünsche**

aus verschiedenen Ländern,
Kulturen und Religionen
im Menzer-Park



Außerdem im Menzer-Park:

Musik – Kunstaktion - Bastelaktion für Kinder

Internationales Picknick-Bufferet: Wir teilen mitgebrachtes Fingerfood!

Bei schlechtem Wetter findet das Programm ab 15 Uhr in der Fritz-Zugck-Halle (Hohe Gasse) statt.

Veranstalter:

Stadt Leimen, Evang. und kath. Kirchengemeinde Leimen, CZH Leimen, Bahá'í Gemeinde Leimen, Leimen ist bunt e.V.

BERICHTE UND INFORMATIONEN

Kirche - Glaubenszeugnis aus Stein

4. Vortrag in der Reihe der Bildungswerke der SE: Kirche - Haus Gottes! 21.3.19 in St. Ilgen

„Der HERR sprach zu Mose: ... Sie sollen mir ein Heiligtum machen! Dann werde ich in ihrer Mitte wohnen.“ (Ex 25,1-8) Beginnend mit dem Zeltheiligtum der Juden des Exodus und dem Tempel Salomos, für dessen Bau die Bibelstelle in der Fortsetzung detaillierte Angaben macht, spannte Maria Lucia Weigel in ihrem äußerst interessanten Vortrag einen Bogen über drei Jahrtausende.



In vielen Elementen ähneln die christlichen Kirchen heute noch dem Vorbild des Tempels, zeitbedingt änderte sich aber immer wieder äußere Gestalt und Ausstattung. Anhand von Beispielen zeigte die promovierte Kunsthistorikerin verschiedene Aspekte auf:

Die Gliederung in Vorhalle, Hauptschiff und Allerheiligstes findet sich in vielen großen Kirchen des Mittelalters, das Taufbecken erinnert an das „eherne Meer“. Von West nach Ost steigert sich die Heiligkeit des Kirchenraums, im Osten steht der Altar, Richtung Sonnenaufgang, Symbol der Auferstehung; im Westen findet man oft Darstellungen der Versuchung, des Bösen (z.B. „Engelsfürst Michael besiegt Satan“ in der Kathedrale von Chartres), ebenso in Dämonenfiguren an den Fassaden. Gerätschaften dienen zum Vollzug der Liturgie, künstlerische Darstellungen verdeutlichen die religiöse Botschaft, bunte Fenster betonen das „göttliche Licht“.

Manch mittelalterliche Symbolik des damals stark jenseitsorientierten Glaubens sind nicht mehr im allgemeinen Bewusstsein: Labyrinthwege am Boden als Pilgerpfad in der Kirche zum Erhalt eines Ablasses (Amiens, Chartres) oder geistliche Tänze zur Verehrung Gottes (Echternacher Springprozession).

Als modernen nüchternen Kontrast stellte Frau Weigel die Bruder-Klaus-Kapelle bei Mechernich in der Eifel vor. Das fensterlose fünfeckige Betongebäude betont eine enge Verbindung von Natur und Raum, innen hat es Zeltcharakter mit offenem Dach als direkte Verbindung zum Himmel und lädt zur Meditation ein.

Zum Abschluss ging sie auf die aktuelle Problematik ein, dass viele Kirchen heute zu groß und zu kostspielig sind, und zeigte Möglichkeiten kombinierter oder alternativer Nutzung. Inspiriert von verschiedenen Aspekten verweilte das fachkundige Publikum noch geraume Zeit in eifriger Diskussion.

Beatrice Hofmann, Foto: Dr. Markus Arndt

Die Pfarrgemeinde St. Aegidius trauert um

Willi Pfahler

Fast 25 Jahre, von 1981 bis 2005, war er Mitglied des Pfarrgemeinderats. In diese Zeit fiel der Umbau der Kirche, in den er ehrenamtlich und beruflich als Schreinermeister viel Zeit und Kraft investierte und bleibende Spuren hinterließ, so stammen die Kirchenbänke aus seiner Werkstatt.

Und bis in die Gegenwart war Willi Pfahler stets fachlich mit Rat und Tat zur Stelle, wenn Reparaturen oder besondere Anliegen in Kirche oder Gemeindehaus anstanden. In seiner ruhigen, freundlichen Art war er immer ansprechbar und hilfsbereit. Dafür danken wir ihm von Herzen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Wir vertrauen Willi Pfahler der großen Liebe Gottes an. Er möge das Gute würdigen, das er in seinem Leben vollbracht hat und ihm das ewige Leben schenken.

Pfr. Arul Lourdu

Gemeindeteam St. Aegidius

VERANSTALTUNGEN UND AUSBLICK

Kinder- und Familiengottesdienste

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten für Kinder und / oder Familien ein:

5.5.2019 10.30 Uhr: Kindergottesdienst im Maximilian-Kolbe-Haus



Ministranten

Folgende Termine stehen im Mai für die Ministranten an:

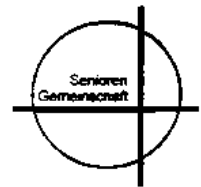
11.5.2019 / 16-19 Uhr: Eis Essen, Treffpunkt: Maximilian-Kolbe-Haus

Bei Fragen, meldet Euch gerne bei Eurem Ministranten-Leitungs-Team. Wir freuen uns, wenn Ihr dabei seid!

Senioren

Am **Donnerstag, den 16.5.2019** findet um 14.30 Uhr im Maximilian-Kolbe-Haus der nächste Seniorennachmittag statt. Alle Senioren sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie!



Krabbelgruppe im Maximilian-Kolbe-Haus



Seid ihr zwischen 0 und 3 Jahren? Dann besucht uns und bringt Mama oder Papa mit! Gemeinsam wollen wir uns auf die spannende Reise des Größerwerdens begeben! Wir treffen uns jeden **Mittwoch von 10 bis 11.30 Uhr** im Maximilian-Kolbe-Haus. Euer Besuch ist kostenlos und unverbindlich. Wenn ihr neugierig geworden seid, ruft an bei Julia Rudi (06224/9021157)! Wir freuen uns auf Euch!



Die Frauen des ökumenischen Vorbereitungsteams
"5 nach 9" St. Ilgen präsentieren

"5 nach 9" - Die Filmnacht

Freitag, 17. Mai 2019 – 21.05 Uhr

Wir bieten Snacks und Getränke an und zeigen einen Wunschfilm, den die Teilnehmerinnen aus drei Vorschlägen auswählen.



Die Filmnacht findet am **17. Mai 2019 um 21:05 Uhr im Martin-Luther-Haus** (Leimbachstr. 16) statt.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 15. Mai 2019 im kath. Pfarramt, Tel. 4656, E-Mail: pfarramt.st.ilgen@kath-LNS.de oder ev. Pfarramt, Tel. 2468, E-Mail: st.ilgen@kbz.ekiba.de.

Wir freuen uns auf Sie!

ST. PETER - GAUANGELLOCH

Familiengottesdienst

Herzliche Einladung zur Vorbereitung des nächsten Familiengottesdienstes. Das Team trifft sich am 8. Mai 2019, um 17.30 Uhr, im Edith-Stein-Haus.

Spiel- und Bastelmittag

Herzlichst laden wir alle Erwachsene zum Spiel- und Bastelmittag ein. Da der 1. Mai (ein Mittwoch) ein Feiertag ist, treffen wir uns am **8. Mai** um 15.00 Uhr im Edith –Stein-Haus in Gauangelloch / Hauptstr. 52

Kontakte: Hilde Gänzler, Tel. 06226 3779

Rita Schwarz, Tel. 06226 2748

Maria Wolf, Tel. 06226 6196

Seniorentreff



Der nächste Seniorentreff wäre am Christi-Himmelfahrts-Tag und fällt deshalb aus (30.5.). Ein Alternativtermin steht zum Redaktionsschluss des Pfarrbriefes noch nicht fest. Der Termin wird über den Aushang am Edith-Stein-Haus bekannt gegeben. Wir bitten um Beachtung und freuen uns auf die nächste Begegnung!

U.Dreher , E.Bader

ST. LAURENTIUS - NUSSLOCH

BERICHTE UND INFORMATIONEN

Frauennachmittag der kfd Nußloch mit Heinrich Schmidt

„So hatten wir Nußloch noch nie gesehen ...“ Das meinten alle Besucherinnen des *Frauennachmittages* im April. Auf Einladung der kfd besuchte uns Herr Heinrich Schmidt. Ein Lichtbildervortrag über Alt-Nußloch sorgte für viele erstaunliche und nie gesehene Einblicke. Total neu war für die meisten, dass der UrKern von Nußloch rund um die katholische Kirche liegt. Alte und sehr alte Bilder ließen staunen, Perspektiven aus der Luft malten so manches Fragezeichen ins Gesicht. Durch die kompetente und lebhaftige Art seines Vortrages regte Herr Schmidt zu vielen interessanten Gesprächen an. Oft war zu hören:weißt du noch....? Natürlich liegt es auf der Hand, dass Herr Schmidt zu einem weiteren Besuch eingeladen ist, auf den sich alle Besucherinnen schon jetzt freuen. Ein Quiz über die kurpfälzer „Muddersprooch“ rundete diesen *Frauennachmittag* ab.



hl

Meditationsgottesdienst St. Laurentius

Der nächste Meditationsgottesdienst findet am Donnerstag, 23. Mai 2019 um 18 Uhr in St. Laurentius statt. Wir loben und preisen Gott im Beten und Singen und im Hören auf Gottes Wort. **Herzliche Einladung !**

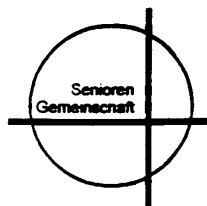
VERANSTALTUNGEN UND AUSBLICK

Einladung zur öffentlichen Sitzung des **Gemeindeteams** **St. Laurentius**

Donnerstag, den 09. Mai 2019, 20.00 Uhr - Gemeindehaus Sancta Maria,
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Seniorenachmittag

Am **Dienstag, dem 14.05.2019 um 14.30 Uhr** feiern die Senioren eine Maiandacht im Gemeindehaus Sancta Maria. Anschließend gemütliches Beisammensein. Wir laden alle herzlich ein!



Katholisches Bildungswerk St.Laurentius

Film im Gespräch am kleinen Büffet

Mittwoch, den 15.Mai 2019, 19.30 Uhr



„Die göttliche Ordnung“

Durch den Abend führt Frau Dr.theol. A. Rumstadt, Heidelberg, Leiterin des Kath. Bildungszentrums der Erzdiözese Freiburg

Nora, eine Hausfrau und Mutter, lebt mit ihrem Mann Hans und ihren beiden Söhnen ein ruhiges Leben auf dem Dorf in der Schweiz. Der soziale Wandel, der seit dem Mai 1968 durch ihr Land geht, ist an ihr vorübergegangen. Doch plötzlich entdeckt sie ihr politisches Interesse und beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen. Das wird nicht überall im Dorf gern gesehen und ein eisiger, turbulenter Widerstand schlägt ihr entgegen. Sie benötigt aber ausgerechnet die Unterstützung der Männer, in deren Hand die Entscheidung letztendlich liegt.

Ort: **Katholisches Gemeindehaus Sancta Maria – Haus der Begegnung -**,
Blumenstraße 4, Nußloch - Kostenbeitrag für den Abend: 3,50 Euro

Gedenktag des Hl. Nepomuk am 16.Mai

Erstmalig möchten wir alle Menschen in Nußloch einladen zum Gedenken des Hl. Nepomuk

am Donnerstag, den 16. Mai, um 16.00 Uhr

im Park an der Hauptstraße gegenüber des Seniorenheims.

In der **Andacht** wird die Geschichte des Hl. Nepomuk erzählt, auch die besondere Geschichte des historischen Denkmals in Nußloch – Nepomuk mit einem Kind/Weltkugel/Kreuz. Alle, die hautnah etwas aus der Geschichte Nußlochs erfahren möchten sind herzlich eingeladen.

Pfarrer Lourdu und das Gemeindeteam von St. Laurentius

Café Laurentius

Wir laden Sie herzlich ins **Café Laurentius** ein, das im **Nebenraum an der Kath. Kirche** in Nußloch am **Sonntag den 26.05.2019** stattfindet. Es ist wie immer von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Jede und jeder ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!



Christi Himmelfahrt - Flurprozession in Nußloch

Dieses Jahr gehen wir eine geänderte Wegstrecke. Dadurch ist nur der Weg bis zum 1. Kreuz etwas anstrengend.

Nach der 1. Station folgen wir weiter der Jahnstraße bis zum Seidenweg.

Dann biegen wir rechts ab in den Seidenweg bis zur 2. Station. Wir laufen weiter über einen schmalen Fußweg zum Wirtschaftsweg und biegen in Richtung Wald ab zur 3. Station. Weiter geht es über den Prozessionsweg (Feldweg) bis zur 4. Station. Der Rückweg zur Kirche führt uns abwärts über den Kothäckerweg.

Im Anschluss an die Flurprozession sind alle herzlich in den Laurentiusgarten eingeladen.

HIMMELFAHRT



CHRISTI



Donnerstag 30. Mai 2019

**Einladung zum
feierlichen Gottesdienst um 9.00 Uhr
in der Kirche St. Laurentius Nußloch
mit anschließender Flurprozession**

**Ab 10.30 Uhr laden wir herzlich ein
zum gemütlichen Beisammensein
bei kühlen Getränken, Weißwurst und Laugenstangen
Es wird auch ein Kinderprogramm geben**

Wo? Im Laurentiusgarten an der Kath. Kirche Nußloch

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Das Helferteam**

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Familiengottesdienst

Der nächste Sonntagsgottesdienst mit Impulsen für Kinder und Familien ist **am 11.05.2019 um 18.00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche** in Nußloch. Wir laden alle Familien herzlich dazu ein!



Meine Welt vor Gott

ist ein Gottesdienst für Kinder bis 6 Jahren. Wir hören Geschichten aus der Bibel und von Heiligen, wir singen und beten miteinander. Das nächste Mal treffen wir uns am **18.05.2019 um 16.00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche** in Nußloch. Das Thema ist – passend zum Marienmonat Mai:



„Eine Mutter wie Maria“

Alle Kinder sind herzlich dazu eingeladen!




Liebe Sonntagskinder !
- Mit Kindern* im Gottesdienst -

Kommt, wir wollen das Geheimnis
der Brücke entdecken -

am 26. Mai 2019 um 10.30 Uhr
in unserer St. Laurentiuskirche in Nußloch!

*bis ca. 10 Jahren

(für das „Sonntagskinder“-Team St. Laurentius, Nußloch: M. Schwane)



Komm mit zu unserer Krabbelgruppe!!!!

Wo: Im Haus der Begegnung „Sancta Maria“ Blumenstraße 2

Wann: Jeden Donnerstag

Uhrzeit: 9:45 - 11:15 Uhr

Ansprechpartner:

Jutta Zizmann-Lanig

Tel.: 06224/82513

FAMILIENFREUNDLICH
NUSSLOCH
GEMEINDE ST. LAURENTIUS

ANGEBOTE FÜR FRAUEN

Frauennachmittag der kfd



Herzliche Einladung zum Frauennachmittag im Mai am

Dienstag, den 7.5.2019 um 14.00 Uhr, im

Kath. Gemeindehaus Sancta Maria in Nußloch.

Muttertag

Eucharistiefeier in St. Laurentius Nußloch

Samstag, den 11.5.2019, um 18.00 Uhr

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wie in jedem Jahr eine **Türkollekte zugunsten des Müttergenesungswerks**. Für Ihre freundliche Unterstützung sagen wir schon heute ganz herzlich Danke!

Frauengebet

Eine Wort-Gottes-Feier – besonders für Frauen

Montag, den 13.5.2019 um 18.30 Uhr

in der Kath. Kirche St. Laurentius

Jede Frau ist herzlich zum gemeinsamen Gebet eingeladen.

Maiandacht

Mittwoch, den 22.5.2019 um 18.00 Uhr

in der Kath. Kirche St. Laurentius

Anschließend **Maibowle und gemütliches Zusammensein**

im Nebenraum an der Kirche.

Herzliche Einladung an alle Frauen!

ST. BARTHOLOMÄUS - SANDHAUSEN

BERICHTE UND INFORMATIONEN

Besuch in der Synagoge in der Heidelberger Weststadt



Am 26.3.2019 trafen wir uns in der Heidelberger Synagoge zu einer sehr lebendigen und interessanten Führung. Herr Daniel Schmdt von der jüdischen Kultusgemeinde gab uns zunächst einen Überblick über die Geschichte des Heidelberger Judentums und das jüdische Leben mit seinen vielfältigen Regeln. Die ersten Juden lebten im 13. Jahrhundert in Heidelberg, und schon bald kam es zur ersten Vertreibung der Juden – um deren Besitztümer der damals neu gegründeten Universität zukommen zu lassen. Seit 1994 hat die jüdische Gemeinde ihre neue Synagoge am heutigen Standort. Mit den zusätzlichen Räumen bildet die Synagoge das Zentrum für das jüdische Leben in Heidelberg. Dabei versteht die Gemeinde ihre Aufgabe in der religiösen, kulturellen und sozialen Betreuung ihrer ca. 450 Mitglieder.

Die Gemeinde orientiert sich – aufgrund der Herkunft der meisten Mitglieder - am orthodoxen Ritus. Das bedeutet, dass bei den Gottesdiensten eine traditionelle Liturgie in hebräischer Sprache gefeiert wird und dass Frauen und Männer getrennt sitzen. Auf die Einhaltung der Kaschrut (die jüdischen Speisegesetze) und den Schabbat wird großer Wert gelegt.

Angeregt durch viele Fragen der Teilnehmer gab uns Herr Schmidt einen sehr beeindruckenden Einblick in das Leben seiner eigenen Familie, die nach dem streng orthodoxen Ritus zu leben versucht.

Schließlich erläuterte uns Herr Schmidt die Architektur des runden Kuppelbaues mit seinen schönen blauen Fenstern. Auf der nach Osten ausgerichteten Seite befindet sich der Thoraschrein, seine Türen zeigen die ersten zehn hebräischen Buchstaben, die für die 10 Gebote stehen. Der Schrein enthält die Thorarollen, die reich verziert sind und bis zu 25 kg wiegen.



Wir erlebten zwei sehr beeindruckende Stunden, die durch die authentischen Aussagen von Herrn Schmidt sehr lebendig waren. Wir bedanken uns nochmal für den unvergesslichen Nachmittag, mit dem wir – so hoffen wir - auch unseren Respekt vor dem Judentum zum Ausdruck gebracht haben. (ChG)

Ökumenisches Frauenfrühstück zum Frühlingsbeginn

An einem sonnigen Morgen hießen die Veranstalter des ökumenischen Frauenfrühstücks ihre Gäste im katholischen Gemeindezentrum willkommen. Es war die 14. Veranstaltung dieser Art, sie hat schon eine gewisse Tradition. In Frühlingsfarben dekoriert, waren die Tische mit Tulpen und Kerzen ansprechend gedeckt. Wer wollte, bekam ein Glas Sekt oder Sektorange zur Begrüßung gereicht. Ein reichhaltiges Buffet mit viel liebevoll Selbstgemachtem wie leckeren Brotaufstrichen, Marmeladen, Kuchen, Nudelsalat und Dessert sprach alle Geschmäcker an. Auch für die Kinderbetreuung war gesorgt, es galt aber nur ein Kind zu beschäftigen.

Nachdem etwa eine Stunde fröhlich geplaudert und genussvoll gespeist wurde, begann Gemeindediakonin Ute Dumke mit ihrem Vortrag. Der Titel lautete: „Mir wird alles zu viel – und warum es nicht gut ist, um jeden Preis weiterzumachen.“ Viele kennen es: Permanenter oder unguter Stress, der auf einem lastet, bis es zu viel wird und es zu Fehlern, Ausfallerscheinungen oder Krankheit kommt. Der Stress kann verschieden aussehen: Es können sein die großen Ereignisse im Leben wie Tod eines nahen Angehörigen, Scheidung,

Umzug. Aber auch Alltagswidrigkeiten, die wie kleine Nadelstiche ständig piksen, sei es im Beruf, in der Partnerschaft oder im sonstigen Alltag, halten das Stresslevel hoch. Ute Dumke ließ ein Blatt mit Fragen verteilen, mit dessen Hilfe sich jede Gedanken machen konnte über ihre eigene Belastungssituation. Wie schaffen es manche, gelassen zu bleiben? Wie können wir lernen auf der Welle der Anforderungen, die das Leben stellt, zu surfen, anstatt uns überschwemmen zu lassen? Wir alle haben „Glaubenssätze“ verinnerlicht, mit denen wir es uns schwer machen. Zum Beispiel: „Sei perfekt!“, „Sei stark!“, „Mach es allen recht!“ Nicht zuletzt sind es gesellschaftliche Einflüsse, die uns unter Druck setzen. Wir tragen die Denkmuster der Leistungsgesellschaft in uns. Darüber hinaus besteht in der modernen Gesellschaft ein großer Drang, sich alles und jedes verfügbar zu machen, alles zu kontrollieren. Und es wird darüber vergessen, dass das Unkontrollierbare eigentlich lebendig und lebenswert ist. So sagt es der Soziologe Hartmut Rosa, den Ute Dumke zitierte. Die Referentin meinte, das Christentum biete Antworten für gestresste Zeitgenossen: „Es ist keine Katastrophe, Fehler zu machen. Aus Fehlern kann ich lernen.“ „Ich darf Hilfe annehmen, dadurch verliere ich nicht mein Gesicht.“ „Ich kann es nicht allen recht machen. Dadurch geht die Welt nicht unter.“ Sätze, die erlauben den „Antreibersätzen“ ein Stoppschild entgegenzusetzen. Angesichts dessen, dass das Leben endlich ist, sollten wir unser Tun im Licht der Ewigkeit betrachten. „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“ sagt die Bibel. In der Beziehung zu Jesus Christus erfahren wir Vertrauen, Kraft und Gnade. Damit schloss Ute Dumke ihren Vortrag.

Geistig, seelisch und körperlich erbaut brachen die Gäste auf, nicht ohne zum nächsten Frauenfrühstück am 23. November 2019 im Wichernhaus eingeladen worden zu sein. Referieren wird Isabel Prinzessin zu Löwenstein einen Lebensbericht mit dem Titel „Zwischen Himmel und Erde“. Ein gut gelauntes Team machte noch klar Schiff.

Helga

Ortlepp

Pfr. Berthold Enz bei Generation 60+

Am 12. März war Herr Pfarrer B. Enz als Gast bei der Veranstaltung Generation 60+. Der Dekan der Altenseelsorge im Dekanat machte den Anwesenden

Mut, auch künftig im Altenwerk der Pfarrei St. Bartholomäus tätig und engagiert zu sein.

Er forderte dazu auf, angesichts der Entwicklung in der katholischen Kirche und im Erzbistum Freiburg nicht mutlos zu werden. Die Basis der Seelsorgearbeit der Kirche sieht er in den Pfarreien vor Ort. Die Altenarbeit sei ein wichtiger Baustein.

Pfarrer Enz erinnerte an Jutta Künzig, die im Dekanat und im Altenwerk des Erzbistums Freiburg viele Impulse setzte, erfolgreich arbeitete und in Sandhausen u.v.a. die entscheidende Anregung für die Arbeit der Generation 60+ gab.

J.B.

VERANSTALTUNGEN UND AUSBLICK

Generation 60+

Das nächste Treffen der Veranstaltungsreihe „Generation 60+“ findet am Dienstag, 7. Mai 2019 um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Nachmittag der Frauengemeinschaft

Der Nachmittag der Frauengemeinschaft findet am 14. Mai 2019 zur gewohnten Zeit um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum statt. Alle Frauen und Mütter sind wieder herzlich zu einem unterhaltsamen Nachmittag eingeladen.



Gemeindeteam Sandhausen

Das Gemeindeteam Sandhausen trifft sich am **Dienstag, dem 21. Mai 2019, um 19.00 Uhr** im Gemeindezentrum. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Frauen- und Müttergemeinschaft Sandhausen
Einladung zur ökumenischen
Abendandacht - Marien-Andacht



Am 19. Mai 2019 findet um 18:30 Uhr in der St. Bartholomäuskirche (alte Kirche) in Sandhausen eine Marienandacht, früher Maiandacht, statt. Diese Andachtsform kam im 19. Jahrhundert aus Italien und setzte sich weltweit durch. Der Mai gilt in der katholischen Kirche als Marienmonat. Blumen und Blüten auf dem geschmückten Maialtar sind dabei Symbole für Maria, die Mutter Jesu, in ihrer Gnadenfülle. Seit fast 20 Jahren wird die Marienandacht in Sandhausen von der KfD gestaltet und als ökumenisches Abendgebet gefeiert. Wir singen alte, beliebte Marienlieder. Alle sind ganz herzlich eingeladen, mit uns zu singen und zu beten. Wir freuen uns auf Sie.

Das Vorbereitungsteam / PKS

ALLGEMEINES

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Zum Redaktionsschluss sind keine Änderungen bekannt.

REDAKTIONSSCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE

Der Redaktionsschluss für den Pfarrbrief: **Juni 2019** (1. Juni 2019 bis 30. Juni 2019) ist am **Freitag, 10. Mai, 10.00 Uhr**. Die Beiträge schicken Sie bitte bis dahin an das jeweilige Pfarrbüro oder gleich an die Mailadresse pfarrbrief@kath-LNS.de. Später abgegebene Termine können nicht mehr berücksichtigt werden!

Unabhängig vom Redaktionsschluss können Sie ihre Information auch für die Homepage www.kath-LNS.de bereitstellen:

Herz Jesu	Barbara Gehrig	webmaster.leimen@kath-LNS.de
St. Aegidius	Konstantin Fenesan	Webmaster.st.ilgen@kath-LNS.de
St. Peter	Dr. Stefan Mennicke	Webmaster.gauangelloch@kath-LNS.de
St. Laurentius	Gregor Busch	Webmaster.nussloch@kath-LNS.de
St. Bartholomäus	Dr. Markus Arndt	Webmaster.sandhausen@kath-LNS.de
Kirchenmusik	An die lokalen Webmaster oder an Melanie Jäger-Gubelius	kirchenmusik@kath-LNS.de
Seelsorgeteam / Projekte der SE	Gernot Hödl	pr.hoedl@kath-LNS.de

IMPRESSUM

Der Pfarrbrief der Katholischen Kirchengemeinde Leimen-Nußloch-Sandhausen erscheint 11 mal im Jahr und ist für die Nutzer kostenlos.

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde Leimen-Nußloch-Sandhausen
Graben 20, 69181 Leimen; pfarramt.leimen@kath-LNS.de

V.i.S.d.P: Pfarrer Arul Lourdu

Redaktion: Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit, Gernot Hödl

Layout: Gernot Hödl

Auflage: 870

Druck: Druckerei Friedrich, Ubstadt-Weiher

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

DIE KINDERSEITEN



Ferglas, Fernsteuerung, Minikamel, Lasso, Niklausmütze



Kikeriki

In diesem Monat feiert die Kirche das Fest „Christi Himmelfahrt“. Die Evangelien und die Apostelgeschichte berichten darüber. Jesus verabschiedet sich von seinen Jüngern und wird in den Himmel aufgenommen. Wie das wirklich gewesen ist, weiß niemand. Häufig werden Bilder genutzt, um das Fest zu zeigen: Jesus auf einer Wolke oder man sieht nur noch die Beine von

Jesus und der Rest des Körpers ist schon verschwunden. Das sieht manchmal recht lustig aus. Doch es sind nur Bilder. Versuche, sich die Himmelfahrt Christi vorzustellen.

Was meint denn eigentlich Himmelfahrt? Jesus kehrt zu seinem Vater zurück, der ja im Himmel ist, wie Jesus und wir beten:

„Vater unser im Himmel ...“

Wobei nicht klar ist, was Himmel bedeutet. Wichtig ist, dass Jesus zu seinem Vater zurückkehrt. Himmelfahrt ist also wie nach Hause kommen. Das ist ein Grund zur Freude. Doch auch die Jünger – und wir

heute –, die wir noch auf der Erde sind, müssen nicht traurig sein. Denn Jesus ist trotzdem noch bei uns, auch wenn wir ihn nicht sehen können. Er lässt uns nie allein. Wir können zu ihm beten, und wenn wir Gottesdienst feiern, ist er immer bei uns. Und er hat uns seinen Geist geschickt, den Heiligen Geist, durch den Jesus immer bei uns ist.



Foto: Michael Tillmann

aus: Image 02/2019

KONTAKTE

Einrichtungen der Seelsorgeeinheit

Kindergarten St. Georg Wilhelm-Haug-Str. 20/69181 Leimen Leiterin: Frau Zipf Tel. 06224/71288	Kindergarten St. Mauritius Graben 7/69181 Leimen Leiterin: Frau Knorr Tel. 06224/71401
Kindergarten St. Josef Dreikönigsstr. 1/69226 Nußloch Leiterin: Frau Kohl Tel. 06224/15416	Kindergarten St. Michael Kurpfalzstr. 63/69226 Nußloch Leiterin: Frau Zinser Tel. 06224/16885
Kindergarten St. Elisabeth Wendelinusstr. 5/69207 Sandhausen Leiterin: Frau Schaubeck Tel. 06224/3618	Kindergarten St. Josef Kirchstr. 1/69207 Sandhausen Leiterin: Frau Mattern Tel. 06224/4504
Haus Karmel Congregation der Mutter Gottes vom Berg Karmel Bgm.-Lingg-Str. 2/69181 Leimen Tel. 06224/74155	Kirchliche Sozialstation Leimen-Nußloch-Sandhausen e.V. Turmgasse 56/69181 Leimen Tel. 06224/73576 www.sozialstation-leimen.de
Haus Amala Congr. der unbefl. Empfängnis Mariens Hauptstr. 39/69226 Nußloch Tel. 06224/1749497	Ökumenischer Hospizdienst Leimen- Nußloch-Sandhausen e.V. Tel. 0176 38661425 hospizdienst-leimen@web.de
Haus St. Anna Congregation of the Sisters of St. Anne Hauptstr. 52/69181 Gauangelloch Tel. 06226/9936784	Café Quelle – Trauern braucht Zeit - Treffen zum Gespräch jeden ersten Sonntag im Monat von 15.00-17.00 Uhr in Sandhausen, Schützenstr. 2

Spendenkonten

Pfarrei Herz-Jesu Pfarrei St. Peter Pfarrei St. Laurentius Pfarrei St. Aegidius Pfarrei St. Bartholomäus	Röm.-Kath. Kirchengemeinde Leimen – Nußloch – Sandhausen Sparkasse Heidelberg Kto.Nr. DE82 6725 0020 0009 2444 76
Pfarrei St. Aegidius Wasser für Obeleagu Umana	VOBA Kurpfalz H + G Bank eG Kto.Nr. DE78 6729 0100 0015 0047 38
Pfarrei St. Bartholomäus Renovierung Alte Kirche	Sparkasse Heidelberg Kto.Nr. DE82 6725 0020 0009 2444 76

Das Seelsorgeteam:

Arul Lourdu, Pfarrer - Graben 20, Leimen Tel. 06224/71908

pfarrer.lourdu@kath-LNS.de

Christian Sych, Diakon - Tel. 06224/71908, diakon.sych@kath-LNS.de

Gernot Hödl, Pastoralreferent - Aegidiusweg 5, St. Ilgen Tel. 06224/923783

pr.hoedl@kath-LNS.de

Thomas Walter, Gemeindeferent - Waldstr. 7, Sandhausen, Tel. 06224/8270875

gr.walter@kath-LNS.de

Das Seelsorgeteam wird unterstützt von den beiden pensionierten Seelsorgern Pfarrer Edgar Grimm und Diakon Peter Härich.

Pfarrämter und Homepage

Kath. Pfarramt Herz-Jesu / St. Peter

Pfarrbüro: **Claudia Achenbach**

Isabelle Nardelli-Golonka

Graben 20, **69181 Leimen**

Tel. 06224/71908 – Fax 06224/ 951267

Mail: pfarramt.leimen@kath-LNS.de

Bürozeiten:

Montag: 09.00-12.00; 14.00-17.00 Uhr

Dienstag: 09.00-12.00; 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch: 09.00-12.00; 14.00-17.00 Uhr

Donnerstag: 07.30-12.00; 14.00-17.00 Uhr

Freitag: 09.00-12.00; 14.00-17.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Laurentius

Pfarrbüro: **Monika Münch-Joa**

Hauptstr. 39, **69226 Nußloch**

Tel. 06224/12388 – Fax 06224/16822

Mail: pfarramt.nussloch@kath-LNS.de

Bürozeiten:

Montag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Bartholomäus

Pfarrbüro: **Ursula Hofmann**

Waldstr. 7, **69207 Sandhausen**

Tel. 06224/2311 - Fax: 06224/768460

Mail: pfarramt.sandhausen@kath-LNS.de

Bürozeiten:

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Aegidius

Pfarrbüro: **Evelyne Lang**

Aegidiusweg 5, **69181 Leimen-St. Ilgen**

Tel. 06224/4656 - Fax: 06224/923782

Mail: pfarramt.st.ilgen@kath-LNS.de

Bürozeiten:

Montag: 08.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Adressen der Kirchen siehe Gottesdienstordnung

Homepage der Seelsorgeeinheit: www.kath-LNS.de

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Christian Weinmann, Holzmühle 1 a, 76669 Bad Schönborn

E-Mail-Adresse: christian.weinmann@ordinariat-freiburg.de